

Ressort: Lokales

INSA: CSU legt in Bayern zu

München, 21.04.2018, 12:32 Uhr

GDN - Die von der CSU permanent weiter befeuerte Islam-Debatte scheint der Partei zugute zu kommen. Laut einer Umfrage des Instituts INSA legen die Christsozialen in Bayern zwei Prozentpunkte im Vergleich zu Dezember zu und kommen jetzt auf 42 Prozent.

Die SPD verliert zwei Punkte und kommt nur noch auf 13 Prozent, so das Ergebnis der Umfrage im Auftrag der "Bild". Grüne und AfD legen im Vergleich zum Dezember jeweils einen Punkt zu und kommen ebenfalls auf je 13 Prozent. Freie Wähler und Linke verlieren jeweils einen Punkt und kommen auf 6 bzw. 3 Prozent. Die FDP hält ihren Wert von 7 Prozent. Auf sonstige Parteien entfallen zusammen 3 Prozent. Die CSU ist die mit riesigem Abstand stärkste Kraft, bräuchte aber unter diesen Umständen dennoch einen Koalitionspartner. INSA-Chef Hermann Binkert: "Dass sie alleine regieren kann, ist im Moment eher unwahrscheinlich. Aber die CSU hätte das Potential für eine eigene parlamentarische Mehrheit. Völlig offen ist im Moment, wer zweitstärkste Kraft im bayerischen Landtag wird." Für den Bayern-Trend im Auftrag der "Bild" hatte INSA vom 17. bis zum 20. April insgesamt 1.005 Bürger befragt. Die Landtagswahl in Bayern ist am 14. Oktober.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-105052/in-sa-csu-legt-in-bayern-zu.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619